

Umfrage von HolidayCheck: Das sind die Sorgen und Wünsche der Urlauber in Corona-Zeiten

- **40 Prozent halten weiterhin am geplanten Urlaub für dieses Jahr fest**
- **Für 60 Prozent ist vollständige Transparenz bei Storno-Bedingungen der ausschlaggebende Faktor für Neubuchungen**
- **30 Prozent planen, ihren nächsten Urlaub in Deutschland zu verbringen**

Einreiserestriktionen, Ausgangsbeschränkungen und beinahe täglich neue Hiobsbotschaften: So nötig die Alltagsflucht in Richtung Ferne gerade jetzt erscheint, so unmöglich ist sie momentan. Wie ist die Stimmung bei den Urlaubern und wie geht es den Menschen damit, derzeit auf den sehnsüchtig erwarteten Urlaub oder die Planung und Vorfreude darauf, verzichten zu müssen? Für ein transparentes Stimmungsbild der Betroffenen hat HolidayCheck eine repräsentative Umfrage unter Urlaubern mit und ohne bestehende Buchungen, durchgeführt.* Aber auch Wünsche für künftige Reisen nimmt das Buchungs- und Bewertungsportal ernst, indem es fragt: Was brauchen Urlauber, um nach der Krise wieder vertrauensvoll buchen zu können?

Corona-Sorgen: Gesundheit, Wirtschaft, Reisen

Aufgrund täglich neuer Entwicklungen und durch die Politik getroffenen Maßnahmen ist derzeit eine große Verunsicherung in der Gesellschaft spürbar. Nur 24 Prozent der Urlauber geben an, sich keine Sorgen wegen Covid-19 zu machen. Menschen über 50 Jahre machen sich dabei tendenziell öfters Gedanken, als ihre jüngeren Mitmenschen. Die meisten Sorgen gelten dabei der Ansteckungsgefahr für Familie und Freunde (61%) und für sich selbst (41%) sowie den wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie (55%). Aber auch Einschränkungen bei den Reisemöglichkeiten beunruhigen fast ein Drittel der Befragten (28%). Dies macht deutlich, wie wichtig Urlaub für die Menschen ist.

Gut informiert

Um die Auswirkungen des Virus im Hinblick auf ihre Reise abschätzen zu können, ist Urlaubern eine transparente Informationslage besonders wichtig. Die gute Nachricht: Nur wenige von ihnen (14%) fühlen sich nicht ausreichend aufgeklärt. Die meisten Urlauber informieren sich über Nachrichten (88%), Websites von Reiseanbietern (50%) oder durch deren Newsletter (40%). „Gerade in der derzeitigen Lage ist es uns ein großes Anliegen, unsere Kunden proaktiv und umfassend über den aktuellen Stand zu informieren,“ erklärt Pascal Dué, Direktor Kundenservice bei HolidayCheck. „Eine Vielzahl an Mitarbeitern kümmert sich darum, den Urlaubern die bestmögliche Hilfestellung im Dschungel aus Auskünften und Neuigkeiten zu bieten. Was Urlauber jetzt brauchen, sind schnelle, korrekte und einfach verständliche Informationen. Wir haben zum Beispiel eine Übersichtsseite zu den Einreisebestimmungen unterschiedlicher Länder sowie [Stornierungs- und Rückzahlungsbedingungen](#) der jeweiligen Veranstalter erstellt, die wir laufend aktualisieren. Hier finden Urlauber rasch die von ihnen benötigten Informationen.“

Urlaubsjahr 2020: Noch nicht abgeschrieben

Trotz aktueller Unsicherheiten geben 40 Prozent der Urlauber die Hoffnung auf ihren bereits gebuchten Urlaub nicht auf und halten weiter an ihm fest. Für die meisten Menschen ist Reisen ein wichtiger und fester Bestandteil ihres Lebens, auf den sie nur ungern verzichten möchten. Auch den für dieses Jahr geplanten Urlaub schreibt ein Großteil der Menschen noch nicht ab: Nur knapp ein Viertel der Umfrageteilnehmer denkt, dass sie im Jahr 2020 nicht verreisen werden.

Transparenz ist Trumpf

Um nach der Krise wieder vertrauensvoll buchen zu können, müssen einige Voraussetzungen gegeben sein. Besonders interessant zu sehen ist, dass der Preis hierbei nur für 15 Prozent der Befragten relevant ist. Auch die Nähe des Urlaubslandes, also ob Lang- oder Kurzstrecke, ist nur für sieben Prozent der Urlauber entscheidend. Am wichtigsten ist die Transparenz hinsichtlich der Buchungen. Für fast 60 Prozent der Befragten sind flexible Stornierungsbedingungen ausschlaggebend. Auch leicht verständliche Informationen für den Ablauf der Stornierung sind für fast die Hälfte der befragten Urlauber essenziell (49%). Besonders im Hinblick auf die aktuelle Lage geben über 50 Prozent an, dass offizielle Gesundheitsinformationen des Reiselandes ihre Buchung beeinflussen.

Destination Deutschland

Auch wenn sich die Menschen angesichts ihres Urlaubs noch zuversichtlich geben, werden sich dennoch nicht alle sofort nach Öffnung der Grenzen wieder auf den Weg in den Urlaub machen. 46 Prozent werden dann noch etwas warten, bis sie ihre nächste Reise ins Ausland buchen. Untermuert wird diese Tendenz dadurch, dass 30 Prozent der Befragten angeben, ihren nächsten Urlaub in Deutschland verbringen zu wollen.

*Umfrage unter 1.309 Teilnehmern des HolidayCheck Forschungspanels

Information für Journalisten

Gerne stellen wir Ihnen Informationen aus unserer umfassenden **Datenbank** zur Verfügung. Hier sind individuelle Bewertungen zu Hotels und Schiffen hinterlegt, Fotos und Videos, sowie etliche Reisetipps. Diese authentischen Stimmen lassen sich für Recherchezwecke nach Ländern, Städten und Themengruppen sortieren. Gerne stellen wir Ihnen exklusive Informationen und aufbereitete Daten zur Verfügung. Weitere Themen basieren auf dem Wissen unserer **Experten**, die sich tagtäglich mit Destinationen und Hotels in aller Welt befassen. Auf Anfrage stellen wir gerne den Kontakt her – ob für Interviews, Statements, Kommentare oder Diskussionsrunden. Sie benötigen weitere Informationen? Wir unterstützen Sie gerne in Ihrer **Recherche!** Rufen Sie uns an oder mailen Sie uns.

Über HolidayCheck

[HolidayCheck](#) ermöglicht es jedem Urlauber, dank authentischer Bewertungen, der Expertise des eigenen Reisebüros und dem Wissen der Community, den individuell passenden Urlaub zu finden und zu buchen. Grundlage sind über 9,9 Millionen Hotelbewertungen, ein eigenes TÜV-zertifiziertes Online-Reisebüro mit rund 220 Reiseexperten sowie die Angebote von mehr als 100 Reiseveranstaltern und weiteren touristischen Anbietern. Viele hilfreiche Informationen und Inspiration finden Urlauber auch im [Reiseforum](#) mit bis zu 2,9 Mio. Besuchern pro Monat und im HolidayCheck [Online-Magazin Away](#). Die HolidayCheck AG ist eine Tochter der HolidayCheck Group, wurde im Jahr 2003 gegründet und hat ihren Sitz im schweizerischen Bottighofen nahe der deutschen Grenzstadt Konstanz.

[Pressemitteilung im Newsroom lesen](#)

Pressekontakt

Nina Hammer
Leiterin Public Relations
+41 (0) 71 686 9808
nina.hammer@holidaycheck.com

Ulrike Mittereder
Public Relations Manager
+41 (0) 71 686 9538
ulrike.mittereder@holidaycheck.com

HolidayCheck AG | Bahnweg 8 | CH-8598 Bottighofen
Tel.: +41 (0) 71 686 9000 | Fax: +41 (0) 71 686 9009 | E-Mail: info@holidaycheck.com
Geschäftsführer und Präsident des Verwaltungsrats: Christoph Ludmann
Handelsregister / Firmennummer: CHE-110.298.267 | UID: CHE-110.298.267 MWST